



# Nachhaltigkeitspolitik

professionell – pragmatisch - plausibel

## Präambel

Wir sind bestrebt, die Anlageziele unserer Kundschaft zu erreichen und - wo immer möglich - zu übertreffen, indem wir unseren Fokus auf die Rendite und das Risikomanagement legen. Hierzu arbeiten wir mit einem aktiven Investitionsansatz und verfolgen die dazu notwendige langfristige Perspektive.

Im Einklang mit unserem Anlageansatz haben wir die Pflicht, alle Aspekte im besten Interesse unserer Kundschaft zu evaluieren, die unsere Anlageentscheidungen beeinflussen können. Wir sind der Meinung, dass dies auch Methoden einschließt, die gemeinhin als nachhaltiges Investieren verstanden werden.

Unsere Richtlinie des nachhaltigen Investierens soll unsere diesbezügliche Positionierung verdeutlichen. Die Richtlinie zeigt die Hauptaspekte unserer Motivation und unseres Ansatzes im Zusammenhang mit nachhaltigem Investieren auf. Der Ansatz bezieht sich auf sämtlichen Aktivitäten.



Die vorliegende Richtlinie für nachhaltiges Investieren repräsentiert unsere Werte und Überzeugungen als umsichtige Investoren. Sie bezieht sich daher auf die Wesentlichkeit von Nachhaltigkeitsaspekten bei Investitionen, unser Engagement und unsere Verantwortung in der Gesellschaft. Hierbei verfolgen wir eine ganzheitliche Optik.

Ein klares Bekenntnis zum nachhaltigen Investieren wird immer wichtiger, da das Thema zu Recht an Bedeutung gewinnt.

Wenn wir unsere Überzeugungen klar zum Ausdruck bringen, können wir unser Handeln intern, in Gesprächen mit unseren Kundinnen und Kunden, mit unseren Geschäftspartnern und in der externen Kommunikation darauf abstimmen, sowie Reputationsrisiken mindern.

## Einleitung

In den letzten Jahrzehnten haben Aufsichtsbehörden, Anleger und die Öffentlichkeit begonnen, den ökologischen und sozialen Auswirkungen der Anlagetätigkeit mehr Aufmerksamkeit zu schenken und legten vermehrt Wert auf gute Unternehmensführung. Die ausdrückliche Berücksichtigung dieser Aspekte wird gemeinhin als nachhaltiges Investieren verstanden.

Wir begrüßen und unterstützen diese Entwicklung. Deshalb definieren wir in diesem Dokument unsere Überzeugungen, unsere Verpflichtung, unser Engagement und unsere organisatorischen Verantwortlichkeiten in Bezug auf nachhaltiges Investieren in unserer Organisation.



## 1. Unsere Überzeugungen

### Definition



Wir definieren nachhaltiges Investieren als die Integration von Umwelt, Soziales, Unternehmensführung ("ESG") und ethischen Aspekten in den Anlageprozess.

### Ausschlüsse

Wir verstehen den Ausschluss ganzer Sektoren oder Branchen als den bekanntesten, aber simpelsten Ansatz für nachhaltiges Investieren. Wir bemühen uns um pragmatischere Ansätze, wo möglich. Wir schätzen jedoch die Klarheit und einfache Verständlichkeit der Ausschlüsse.

### Integration von ESG-Daten

Das Interesse an nachhaltigem Investieren und ein besseres Verständnis für die finanzielle Bedeutung solcher Aspekte hat zu einer zunehmenden Verfügbarkeit von Daten geführt, insbesondere in Bezug auf die Leistung des Unternehmens in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung ("ESG"). Wir sind der Meinung, dass die Integration von ESG-Daten in unsere Anlageprozesse das Richtige ist, sowohl aus ethischer als auch aus finanzieller Sicht.

### Stimmrechtsvertretung

Der Besitz von Aktien bringt das Recht und die Verantwortung mit sich, Stimmrechtsausübungen vorzunehmen. Wir sind uns dieser Verantwortung bewusst und glauben an die Bedeutung einer durchdachten Abstimmungspolitik, die zu unserer Kundschaft und unserem Unternehmen passt. Zudem sind wir der Meinung, dass ein nachhaltiges Verhalten eines Unternehmens dessen langfristige finanzielle Leistung fördert.

### Kooperationen/Wissenstransfer

Wir glauben an den Wert der Zusammenarbeit mit anderen Vermögensverwaltern beziehungsweise Wissensträgern. Aus diesem Grund arbeiten wir mit einem wissenschaftlichen Beirat (Personen aus Forschung und Industrie) zusammen, um die Thematik voranzutreiben und unseren Wissensstand laufend zu erweitern.

## 2. Unser Engagement



Unsere Überzeugungen im Hinblick auf nachhaltiges Investieren führen uns zu den folgenden sechs Verpflichtungen. Insbesondere bei der Verwaltung der Kollektivvermögen verfolgen wir einen konsequenten und umfassenden Ansatz. Die Erkenntnisse und das Wissen hieraus soll kontinuierlich im Vermögensverwaltungsgeschäft von Privaten und Professionellen Kunden einbezogen werden.

### Verpflichtung eins: Ausschlüsse

- **Kollektivvermögen:** Wir schließen Investitionen in Unternehmen, die mehr als fünf Prozent ihres Umsatzes in den Sektoren Atomindustrie, Arktische Öl und Gasgewinnung, Ölsand-Gewinnung, Schiefergas, Kohleproduktion, Palmölproduktion, Sexindustrie, Tabak, Militärische Waffen und Walfleisch erwirtschaften aus. Wir beurteilen und überarbeiten die Liste von Ausschlüssen regelmässig.
- **Vermögensverwaltung:** Bei der Vermögensverwaltung und -beratung wenden wir keinen fixen Ausschluss von Sektoren oder Branchen an. Wir thematisieren die Möglichkeit von Ausschlüssen mit unseren Kunden und entscheiden, ob ein Ausschluss vorgenommen werden soll. Insbesondere die Schaffung der Sensibilität und die anschliessende Umsetzung beim Investieren steht im Vordergrund.



### Verpflichtung zwei: Implementierung ESG-Daten

Kollektivvermögen/Vermögensverwaltung: Wir entwickeln unseren Zugang zu ESG-Daten ständig weiter und arbeiten an der pragmatischen Integration von ESG-Daten in unsere Anlageprozesse. Wir beziehen die ESG-Daten vorwiegend von Sustainalytics/Morningstar, Bloomberg, ISS und wenden diese an. Bei der Unternehmensselektion werden folgende Untersuchungskriterien angewandt: die umfassenden ESG-Risiko Ratings und die ESG-Risiko Perzentile innerhalb der Industrie, Beurteilung und Berücksichtigung der Kontroversen und Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact (Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz, Korruptionsbekämpfung). Weitere Daten werden kontinuierlich einbezogen.

### Verpflichtung drei: Stimmrechtsausübung

- Kollektivvermögen: Wir nehmen die vollständige Stimmrechtsausübung wahr. Hierbei stützen wir uns auf eine ESG-konforme Abstimmungspolitik, welche zusammen mit dem hierzu einbezogenen spezialisierten Partner ISS (Institutional Shareholder Service) vorgenommen wird.
- Vermögensverwaltung: Bei der Vermögensverwaltung und -beratung werden die Stimmrechte aufgrund des technischen Set-Up nur im Einzelfall und auf besonderen Wunsch ausgeübt. Wir wirken jedoch darauf hin, dass die Stimmrechte der von uns verwalteten Positionen bei unseren verschiedenen Depotbanken vermehrt ausgeübt werden können. Hierzu führen wir entsprechende Diskussionen mit den von uns eingesetzten Depotbanken, damit die technischen und rechtlichen Möglichkeiten eröffnet werden.

### Verpflichtung vier: Transparenz

Kollektivvermögen/Vermögensverwaltung: Die Implementierung der Nachhaltigkeit in den Anlageprozess ist wichtig, jedoch ist auch die Transparenz gegenüber den Investoren zentral. Aus diesem Grund beinhaltet das Reporting für Kollektivvermögen eine umfassende und objektive Auswertung von Nachhaltigkeitskriterien. Die von uns verwalteten kollektiven Kapitalanlagen entsprechen der SFDR (Sustainable Finance Disclosure Regulation) Verordnung Artikel 8 (Produkte nach Artikel 8 gelten als solche, die ökologische und soziale Merkmale fördern und ESG-Kriterien als Teil des Anlageprozesses berücksichtigen). In der Vermögensverwaltung und -beratung setzen wir standardisiert auf ein kundenindividuelles Reporting mit objektiver ESG-Auswertung. Diese Informationen bilden auch beim Beratungsgespräch eine entsprechende Diskussionsgrundlage. Die Kundinnen und Kunden erhalten nach Bedarf noch weitere Details und zusätzliche Informationen.

### Verpflichtung fünf: nachhaltige Unternehmenskultur

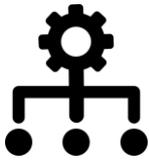
Die Umsetzung der sozialen Verantwortung beginnt innerhalb des eigenen Unternehmens. Da die Mitarbeitenden das wertvollste Kapital eines Unternehmens darstellen, investieren wir laufend in die Ausbildung bzw. Fortbildung der Mitarbeitenden, sei es durch interne oder externe Ausbildung. Weiter schaffen wir ein respektvolles und zuverlässiges Arbeitsumfeld und bieten attraktive Anstellungsbedingungen.

### Verpflichtung sechs: Umgang mit Ressourcen

Der Umgang mit den begrenzten Ressourcen ist ein weiterer zentraler Baustein unserer Unternehmenskultur. Wir haben bereits heute unsere Prozesse mehrheitlich angepasst und auf eine digitale Arbeitsweise umgestellt. Zudem prüfen wir laufend, wo wir weitere Digitalisierungsmöglichkeiten nutzen können, um ressourcenschonender zu Arbeiten. Hierzu beziehen wir auch unsere Geschäftspartner und Depotbanken ein. Wir schaffen eine Arbeitsumgebung, die den effizienten Umgang mit unseren Ressourcen fördert.



### 3. Unsere organisatorische Verantwortung



Die Nachhaltigkeit im Anlageprozess wird von unserem gesamten Team gelebt. Wir sind eine agile Organisation und können somit auch laufend Anpassungen vornehmen und neue Prozesse implementieren. Die strategische Verantwortung für die Annahme der Nachhaltigkeits-Politik liegt beim Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung.

Die operative Verantwortung für die detaillierte Umsetzung der Richtlinie des nachhaltigen Investierens liegt bei den Anlagespezialisten. Jährlich berichtet die Geschäftsleitung hierzu an den Verwaltungsrat. Die Fortschritte werden anhand der Vorgaben beziehungsweise den resultierenden Ergebnissen abgeleitet.